

Anzeige



Main-Netz
Alles. Hier.

Fotogalerien
Community
PODCAST und noch mehr...

VIDEO
Nachrichten

SMS aufs Handy
E-Paper

www.main-netz.de

[Drucken](#) | [Schließen](#)



Beide Siegerpokale der Kreismeisterschaft bleiben in Kahl

Prüfung: Peter Schäck wiederholt seinen Vorjahreserfolg

Kahl Auf dem Kahler Hundesportplatz des Polizei- und Schutzhundesportvereins fand die Kreis- und Jugendkreismeisterschaft im Vielseitigkeitssport für Gebrauchshunde statt. Am Samstag mussten die Hunde ihre Suchbereitschaft beweisen. Am Sonntag folgte vor städtlicher Kulisse die Gehorsams- und Schutzdienstübungen. Leistungsrichter Peter Russ aus Wiesbaden war von den gezeigten Leistungen angetan.

Er bescheinigte, überwiegend »sehr guten Hundesport« gesehen zu haben. Bürgermeister Jürgen Seitz sowie der Kreisgruppenobmann Gerald Euler lobten die gute Organisation und den gelungenen Verlauf. Die Vorführung der Jugendgruppe des Vereins vor der Siegerehrung wurde von den Zuschauern sehr positiv aufgenommen. Am Ende blieben beide Siegerpokale in Kahl. Neuer Jugendkreismeister wurde mit einer »sehr guten Leistung« Nils Schwarz bei seiner ersten Prüfung mit dem Schäferhund »Dack der bösen Hexen« mit insgesamt 277 Punkten (95 Fährte, 92 Unterordnung, 90 Schutzdienst). Mit 289 Punkten (96 Fährte, 96 Unterordnung, 97 Schutzdienst) erreichte Peter Schäck mit seinem »Ken von den Lausbuben« das einzige »Vorzüglich« des Wettkampfs und wurde am Ende mit recht großem Vorsprung zum zweiten Mal in Folge Kreismeister. Auch die übrigen Starter des Kahler Hundesportvereins, Wolfhard Zuber und seinem Dasty (beste Fährte mit 99 Punkten), Egon Heeg mit Emmi (zweitbeste Fährte 98 Punkte) und Katharina Schäck, die erstmals bei den Erwachsenen startete (zweitbeste Unterordnung mit 93 Punkten), wussten zu überzeugen.

Zwei Wochen vorher waren Stefan Schwarz und Udo Wörner bei der Landesmeisterschaft für Fährtenhunde in Alsbach-Hähnlein am Start. Hier lief es nicht ganz so optimal. »Sicher lag es auch am Dauerregen, dass sich Dack, der Hund von Stefan Schwarz, nicht im vorderen Feld platzieren konnte«, heißt es in der Pressemitteilung des Vereins. Besser schnitt Udo Wörner mit »Franca der bösen Hexen« ab. Sie erzielten bei den widrigen Umständen immerhin 81 Punkte, die am Ende den 13. Platz bedeuteten. *red*

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Hufgard kann in Kahl einfach nicht gewinnen

[mehr](#)



Wanderpokal für die Freizeitsportler

Beim Ortsvereinsturnier des Kahler Pool-Billard-Vereins konnte... [mehr](#)

Explosive Altlasten im Rübenacker

Auf dem Flurstück mit der Nummer 545/1 türmt sich ein Berg von... [mehr](#)



Haushaltsberatung verschoben

Der Kahler Gemeinderat, sonst stets zügig beim Aufstellen der... [mehr](#)

 powered by plista

ANZEIGE



Zürich inkl. Entspannung

Zürich Wochenende inklusive Verwöhnprogramm der Extraklasse

[Mehr Informationen](#)



Privat Krankenversichern

Privat krankenversichert? Beitragsanpassung? Die besten Tarife 2010

[Mehr Informationen](#)



Der haut richtig rein

Der Risikoschutz der Hannoverschen Leben: 100.000 Euro schon ab mtl. 4,30 Euro*.

[Mehr Informationen](#)

Adresse: <http://www.main-netz.de/nachrichten/region/alzenau/berichte/art4010,972522>

Erscheinungsdatum: 29.10.2009

Copyright: © 1996-2008 Verlag und Druckerei Main-Echo GmbH & Co. KG

Alle Rechte der Internetseiten des Main-Echo-Verlages dürfen ausschließlich für den persönlichen Bedarf genutzt werden. Unautorisiertes Kopieren, Vervielfältigen oder Verändern ist in jeglicher Form auf jedem Medium verboten.

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Vereinbarkeit der Inhalte mit rechtlichen Bestimmungen außerhalb des Gebiets der Bundesrepublik Deutschland. Der Verlag übernimmt keine Haftung für Zugangsmöglichkeit, Zugriffsqualität und Art der Darstellung.

Der Verlag ist nicht verantwortlich für die von Usern vorgenommenen Eintragungen sowie für die Inhalte der Seiten, zu denen aus dem Online-Angebot des Verlages heraus verlinkt wird.